

### Protokoll

zum geplanten Vereinswechsel (vom neuen Verein auszufüllen)

von \_\_\_\_\_ (Name Spieler/in, Jahrgang, Verein)  
zum \_\_\_\_\_ (neuer Verein)  
vom \_\_\_\_\_ (Heimatverein)

Die Spielberechtigung für den neuen Verein soll gelten ab: \_\_\_\_\_

Folgende Fragen sind vollständig zu beantworten bzw. anzukreuzen!

1. Haben Sie den Heimatverein über den geplanten Vereinswechsel des Jugendlichen informiert?

JA  NEIN (grundsätzlich kein Wechsel möglich)

2. Mit welchen Personen aus dem Heimatverein haben Sie den Wechsel besprochen?

Vorsitzende(r), stv. Vorsitzende(r) Name: \_\_\_\_\_  
 Jugendwart(in) Name: \_\_\_\_\_  
 Bisherige(r) Trainer(in) des Jugendlichen Name: \_\_\_\_\_  
 Eltern des Jugendlichen Name: \_\_\_\_\_  
 Sonstige Personen: Name: \_\_\_\_\_

3. Welche zum geplanten Vereinswechsel führenden Gründe haben Sie miteinander besprochen

Bessere (personelle) Voraussetzungen für eine individuelle Entwicklung im neuen Verein  
 Bessere äußere Rahmenbedingungen im neuen Verein. Welche? \_\_\_\_\_  
 Mangelnde Trainingsqualität im Heimatverein  
 Qualität der Mannschaft. Neuer Verein vs. Heimatverein  
 Umzug  
 Sonstige Gründe: \_\_\_\_\_

4. Welche sich durch den Wechsel ergebende Konsequenzen wurden besprochen?

- Für den Jugendlichen selbst:
  - Sportliche Perspektiven (was verändert sich gegenüber der bisherigen Situation)
  - Fahrzeiten
  - Soziales Umfeld (Schule, Freunde, u.ä.)
  - Eingliederung in die neue Mannschaft
  - Sonstige Punkte: \_\_\_\_\_

- Für den abgebenden Verein:
  - Verminderte Wettbewerbsfähigkeit der Mannschaft
  - Evt. Rückzug der Mannschaft oder Ummeldung in eine andere Leistungsklasse
  - Demotivation der Verantwortlichen im Heimatverein
  - Sonstige Punkte: \_\_\_\_\_

5. Welche Sondervereinbarungen, Sonderthemen wurden besprochen und vereinbart?
- Rückkehrmöglichkeit
  - Mobbing (Diffamierungen, Anmache in soz. Medien)
  - Ausgleichsleistungen durch den neuen Verein (Unterstützung und/oder Fortbildung der Trainer, Sonderaktionen, materieller Ausgleich)
  - Sonstige Vereinbarungen: \_\_\_\_\_

6. Die entscheidenden Gesprächspartner beider Vereine haben
- Einen Konsens gefunden
  - Keine Einigung über den Wechsel gefunden
  - Der Landesverband wird um Vermittlung gebeten

7. Votum des Landestrainers (nur bei D-Kaderspielern/innen zwingend erforderlich)
- \_\_\_\_\_

8. Folgende Personen werden durch Verschicken dieses Wechselprotokolls über den gelaufenen Kommunikationsprozess informiert:
- Eltern
  - Heimatverein
  - Neuer Verein
  - Landesverband

9. Unterschrift der Vereinsvertreter (Abteilungs- oder Jugendleiter) der beiden Vereine

Datum: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Kommentar des abgebenden Vereins \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

-----

**Bei Wechsel von Kaderspieler/innen: Vorstand Jugend:**

Datum: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Bei Wechsel von Kaderspieler/innen: Landestrainer(in)**

Datum: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_